

Eduard Stopfer, SG

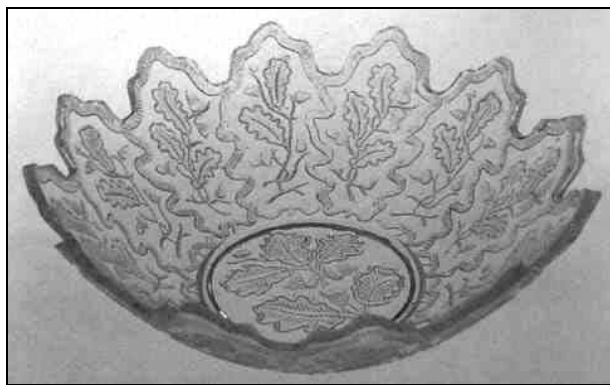
Mai 2011

Variationen eines Modells der Sächsischen Glasfabrik Radeberg vor 1897: Schale mit Eichenlaub-Dekor

Schon in der [ersten deutschen Ausstellung mit Pressglas im Bergbau- und Industriemuseum in Theuern 1986](#), gestaltet von [Christiane Sellner](#), wurde im Katalog "[Glas in der Vielfalt](#)" eine Schale mit Eichenlaub und Eicheln präsentiert. Damals war der Hersteller dieses Objekts noch unbekannt. Erst mit dem von Dietrich Mauerhoff zur Verfügung gestellten Musterbuch [Sächsische Glasfabrik Radeberg vor 1897](#) und durch den Abdruck in PK 2005-2 war klar, dass die Schale aus Radeberg kommt.

Abb. 2002-4/248

Gezackte Schale mit Eichenlaub-Dekor, Rand gewölbt
farbloses Pressglas, H 6,8 cm, D 20,8 cm
Sammlung Sellner, aus Sellner 1986, S. 69/75, Kat.Nr. 139
[PK 2002-4: Hersteller unbekannt, 1870-er / 1880-er Jahre](#)
[PK 2005-2: Sächs. Glasfabrik Radeberg, um 1900](#)
vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel 28
Compotschale o. Nr. I/20 cm, II/18,5 cm, III/16,5 cm



Endlich gefunden: Billek, PK 2002-4:

Abb. 2002-4/247 und 2002-4/249

Gezackte Schale mit Eichenlaub-Dekor
Rand nicht gewölbt, nach außen aufgetrieben
farbloses Pressglas, H 5,7 cm, D 23,3 cm
Sammlung Billek
vgl. Sellner 1986, S. 69/75, Kat.Nr. 139
[PK 2002-4: Hersteller unbekannt, 1870-er / 1880-er Jahre](#)
[PK 2005-2: Sächs. Glasfabrik Radeberg, um 1900](#)
vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel 28
Compotschale o. Nr. I/20 cm, II/18,5 cm, III/16,5 cm



Billek: Der Hersteller ist unbekannt und Frau Sellner schreibt „vermutlich deutsch“ und datiert auf „1870er / 1880er Jahre“. Die Datierung in das letzte Viertel des 19. Jhdts. ist sicher richtig. Es ist auch naheliegend, an eine deutsche Provenienz zu denken, denn in Deutschland hat man im 18. Jhd. die Eiche mit Heldentum verknüpft und „seit dem 19. Jhd. gilt Eichenlaub als Siegeslorbeer“ [...].



Stopfer: Die im Ausstellungskatalog abgebildete farblose Schale hat einen geriffelten Rand, einen Durchmesser von 20,8 cm, eine Höhe von 6,8 cm und ist 12-teilig. Dazu gibt es noch einen 12-teiligen [Tafelaufsatz](#) mit einem Durchmesser von 21,5 cm, Sammlung Wessendorf.

Abb. 2011-2/026

Aufsatz mit Eichenlaub-Dekor
farbloses Pressglas, H xxx cm, D 21,5 cm
Sammlung Wessendorf, Nr. 07453
aus www.pressglas-pavillon.de
vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel 28
o. Nr. Fruchtschale



Eine etwas kleinere [blaue Schale](#) ist nur 10-teilig, hat einen Durchmesser von 19 cm und eine Höhe von 4,5 cm. Der Rand ist etwas schmaler und ebenfalls geriffelt (siehe unten).

Zwei kleinere [Teller](#) mit den Durchmessern von 14 cm bzw. 14,2 cm haben einen gestuften und zum Zentrum gerichteten geriffelten Rand, Sammlung Wessendorf.

SG: In www.pressglas-pavillon.de wird dazu berichtet, dass kleine Teller, D 14 cm, in [farblos](#), [uran-grün](#), [rosé](#) gefunden wurden.



Abb. 2011-2/027
Teller mit Eichenlaub-Dekor
farbloses Pressglas, H xxx cm, D 14 cm
Sammlung Wessendorf, Nr. 09140 xxx9651
aus www.pressglas-pavillon.de
vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel 28
Teller Nr. I/24 cm, II/22 cm, III/20 cm



Abb. 2011-2/028
Teller mit Eichenlaub-Dekor
farbloses Pressglas, H xxx cm, D 14 cm
Sammlung Wessendorf, Nr. 09646
aus www.pressglas-pavillon.de
vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel 28
Teller Nr. I/24 cm, II/22 cm, III/20 cm



Stopfer: Nun tauchte eine **neue Variante** mit gleichem Muster und Durchmesser von 14 cm aber mit **gezacktem Rand** auf. Beide letzteren Varianten haben abwechselnd sieben breitere und sieben schmalere Felder. Auf allen uns zur Verfügung stehenden Tafeln des Musterbuchs Radeberg vor 1897 sind wohl die großen Schalen und Teller, sowie der Tafelaufsatz abgebildet. Die kleineren Teller aber nicht. Vermutlich sind diese auf der fehlenden Tafel 28 des Musterbuchs.

Abb. 2011-2/029
Teller mit Eichenlaub-Dekor mit **gezacktem Rand**
farbloses Pressglas, H xxx cm, D 14 cm
Sammlung Stopfer
vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel 28
Teller Nr. I/24 cm, II/22 cm, III/20 cm



Abb. 2005-4/495
eBay Deutschland, Art.Nr. 7364185393, € 6,02
"PRESSGLAS Fußschale mit Eichenblättern ca. 1900,
auf Boden **Herstellermarke Krone**"
H 9,5 cm, D 20 cm
SG: vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg vor 1897, Tafel 28
Service „Eichenlaub“



Abb. 2009-4/485
 eBay DE, Art.Nr. 400088810241, € xxx
 Schale mit Eichenblättern und -früchten, blau
 SG: MB SG Radeberg vor 1897, Tafel 28, Service „Eichenlaub“
 Abb. 2005-2-03/022

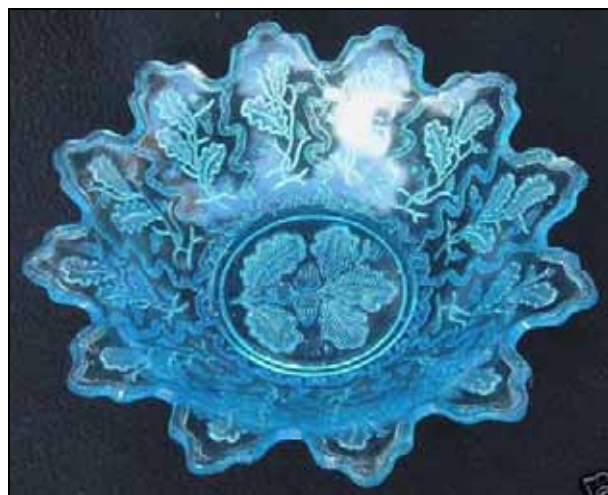


Abb. 2010-1/125
 Schale mit Eichenlaub-Dekor (Eichenblätter und Eicheln), hellblaues Pressglas, H 5,6 cm, D 23 cm
 Sammlung Geiselberger
 vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel 28, Compotschale o. Nr. I/20 cm, II/18,5 cm, III/16,5 cm



Siehe unter anderem auch:

- PK 2002-4 Billek, Das (gepresste) Eichenlaub-Dekor ist keine rein deutsche Angelegenheit
- PK 2005-2 [Anhang 03, SG, Mauerhoff, MB Pressglas Sächsische Glasfabrik Radeberg vor 1897](#)
- PK 2002-5 [Anhang 01, SG, Mauerhoff, Füßel, Pressglas-Preis-Courant Vereinigte Radeberger Glashütten Actiengesellschaft, Radeberg in Sachsen, um 1890](#)
- PK 2003-3 SG, Teller, Fußschalen und Sahnekännchen mit Eicheln und Eichenblättern der Rheinischen Glashütten AG Ehrenfeld bei Köln um 1890
- PK 2010-1 SG, Gezackte, hellblaue Schale mit Eichenblättern und -früchten Sächsische Glasfabrik Radeberg, um 1900



Abb. 2011-2/030

Schale mit Eichenlaub-Dekor, blaues Pressglas, H 4,5 cm, D 19 cm

Sammlung Stopfer

vgl. MB Sächs. Glasfabrik Radeberg, vor 1897, Tafel Tafel 28, Compotschale o. Nr. I/20 cm, II/18,5 cm, III/16,5 cm



Abb. 2005-2-03/022
 MB SG Radeberg vor 1897, Tafel 28, Service „Eichenlaub“ (Tafel 29 fehlt)
 Sammlung Mauerhoff

